

Haier

SPÜLMASCHINEN

Modell XDD 66E5LS



INSTALLATIONSANLEITUNG
DE

① SICHERHEITSHINWEISE UND WARNUNGEN

! WARNUNG!

Gefahr eines Stromschlags
Entfernen Sie vor dem Einbau des Geschirrspülers die Haussicherung oder schalten Sie den Strom am Schutzschalter (Trennschalter) aus. Wenn Sie den Geschirrspüler dauerhaft anschließen, dann vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung zunächst unterbrochen und der Geschirrspüler abgeklemmt ist.

ERDUNGSANLEITUNG

Dieses Gerät muss geerdet sein. Bei Störungen und Betriebsproblemen verringert die Erdung die Stromschlag-Gefahr: Sie bietet dem elektrischen Strom einen Weg des geringsten Widerstands. Dieses Gerät ist mit einem Netzkabel ausgestattet, das einen geerdeten Stecker besitzt. Fügen Sie diesen Stecker in eine sachgerecht installierte und geerdete Steckdose ein, die allen örtlichen Vorschriften und Bestimmungen entspricht. **WARNUNG:** Ein unsachgemäßer Anschluss des Erdungsleiters dieses Geräts kann die Stromschlag-Gefahr erhöhen. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker oder Kundendienstmitarbeiter, wenn Sie an der korrekten Erdung des Gerätes zweifeln.

Wenn Sie den Geschirrspüler für einen dauerhaften Anschluss installieren:
HINWEIS ZUR ERDUNG: Schließen Sie dieses Gerät an geerdete, fest verlegte Metall-Leitungen an oder verlegen Sie zusammen mit den Leiterkabeln einen Erdungsleiter und verbinden Sie diesen mit der Erdungsklemme oder dem Erdungskabel des Geräts. Ändern Sie den mit dem Gerät gelieferten Stecker nicht. Falls er nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie eine geeignete Steckdose von einem qualifizierten Elektriker installieren. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, Adapterstecker oder Mehrfachsteckdosen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu einem Stromschlag oder gar zum Tod führen.



! WARNUNG!



Schnittgefahr
Seien Sie vorsichtig: Die Platten sind scharfkantig. Andernfalls könnten Sie sich verletzen oder schneiden.

! WARNUNG!

Der Einbau von versenkten Frontplatten erfordert den Zugang zu den elektrischen Anschlussbereichen. Ein qualifizierter Elektroinstallateur muss diese Arbeiten durchführen und bescheinigen.



Gefahr eines Stromschlags

WARNUNG: Um die Gefahr von Stromschlägen, Bränden und Verletzungen zu verringern, muss der Installateur gewährleisten, dass der Geschirrspüler während der Installation vollständig umschlossen ist. Vor dem Anbringen der Frontplatten und dem Anschluss des Pausenkontaktmoduls (falls erforderlich) muss der Installateur sicherstellen, dass der Geschirrspüler von der Stromversorgung getrennt ist. Nach der Montage der Frontplatten muss sich der Installateur vergewissern, dass die folgenden Komponenten geerdet sind: die Plattenbefestigung und alle kundenspezifischen, aus der Gummidichtung herausragenden Metalleile (z. B. Handgriff). Die Nichtbeachtung dieser Warnhinweise kann zu Stromschlägen, Verletzungen oder Brand führen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

- Die Installation dieses Geschirrspülers erfordert grundlegende mechanische und elektrische Kenntnisse.
- Übergeben Sie dem Kunden auf jeden Fall diese Hinweise.
- Die Installation muss den örtlichen Bauvorschriften sowie den Vorgaben für Elektro- und Sanitärinstallationen entsprechen.
- Nach beendetem Einbau des Geschirrspülers muss der Installateur die abschließende Checkliste ausfüllen.
- Entfernen Sie alle mit dem Geschirrspüler gelieferten Verpackungsmaterialien.
- Dieser Geschirrspüler ist nur für den Gebrauch in Innenräumen bestimmt.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Wasseranschlüsse geschlossen (OFF) sind. Der Installateur und der Elektriker sind dafür verantwortlich, dass jede Installation allen Vorschriften und Regeln entspricht.
- Installieren Sie den Geschirrspüler so, dass Sie ihn für erforderliche Reparaturen vom Aufstellort entfernen können.
- Die schaltergesteuerte Steckdose muss sich außerhalb des Geschirrspüler-Raums befinden, damit sie nach dem Einbau zugänglich bleibt.
- Treffen Sie beim Ein- und Ausbau des Gerätes alle notwendigen Vorkehrungen, um Schäden am Netzkabel und an den Schläuchen zu vermeiden.
- Transportieren Sie den Geschirrspüler stets aufrecht. So vermeiden Sie Schäden durch austretendes Wasser.
- Vergewissern Sie sich, für die Anschlüsse nur neue Schläuche (im Lieferumfang des Geschirrspülers) zu verwenden. Verwenden Sie keine gebrauchten Schläuche wieder.
- Bei unsachgemäßem Einbau des Geschirrspülers erlöschen die Garantie und eventuelle Ansprüche möglicherweise.

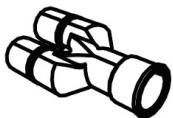
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

- Wenn Sie das Gerät in einem Kraftfahrzeug, einem Boot oder einer ähnlichen mobilen Einrichtung installieren möchten, müssen Sie diese auf Ihre Kosten in die Werkstatt bringen oder die Reisekosten des Servicetechnikers zu Ihrem Standort übernehmen.

② MITGELIEFERTE TEILE



Abflusschlauch-Halterung (1)



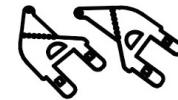
Abflusschlauch-Anschluss (1)



Metallklammer (2)
(zum Befestigen des Abflusschlauch-Anschlusses)



Schlauchschelle (1) (zum Sichern des Abflusschlauch-Anschlusses)



Satz seitliche Befestigungselemente (A und B) (2)
WAHLWEISE



Obere Verschlüsse (2)
WAHLWEISE



Sternkopfschraube (9),
16 mm (5/8'')



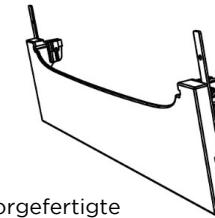
Gummidichtung für den
Versorgungsschlauch (1)
(bereits montiert)



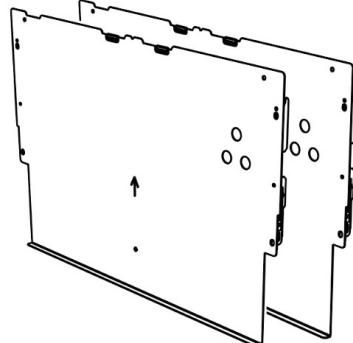
Wasserdichtes Band (1)
(gegen Feuchteschäden
an den Schränken)



Innensechskante zur
Höhenverstellung der
Standfüße (2)



Vorgefertigte
Sockelleiste (1)



Plattenbefestigung (2) und
Pausenkontaktmodul (2) (im
Lieferzustand am Gerät angebracht)



Platten-Befestigungsschrauben
(12)



Schablone (1) zum Zuschneiden der
Sockelleisten-Befestigung (Zuschneiden
einer maßgefertigten Sockelleiste und
Anpassen des Geräteprofils an die Tiefe der
Sockelleiste)



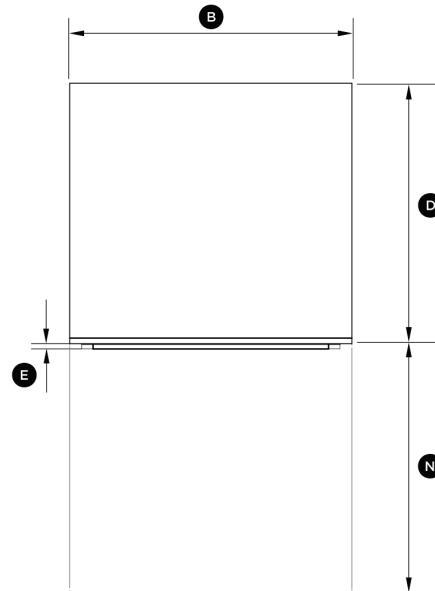
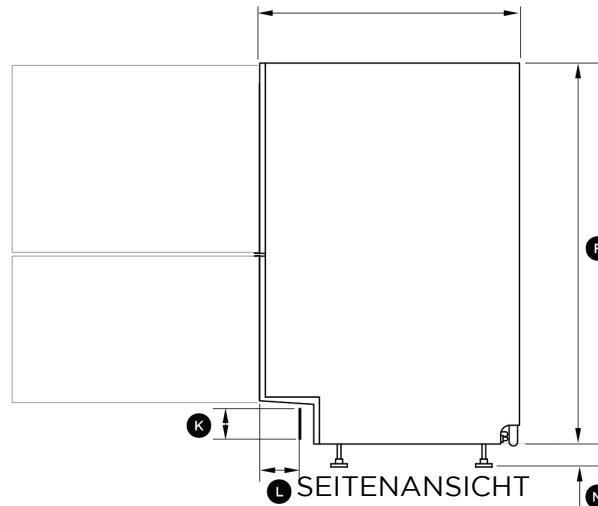
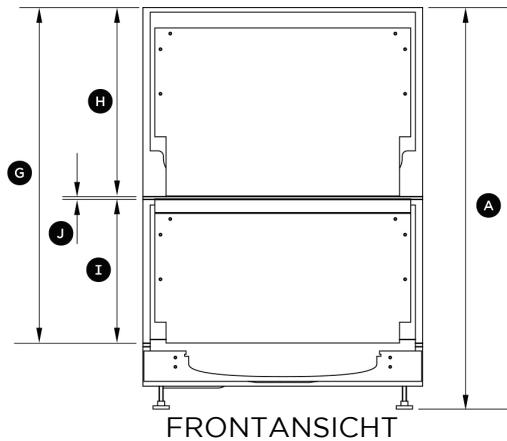
Sockelleisten-Befestigung (1) (Sie können
eine 9 bis 19 mm (3/8" - 3/4") dicke, aus
beliebigem Material maßgefertigte
Sockelleiste an ihre Befestigung
anschrauben)



Befestigungsschrauben
(5) der Sockelleiste

Wenn die mitgelieferten Abflussschläuche zum Anschließen nicht hinreichend lang sind, verwenden Sie einen 3,6 m (11' 10") langen Verlängerungssatz (Teil Nr. 525798).

③ GERÄTEABMESSUNGEN



GERÄTEABMESSUNGEN

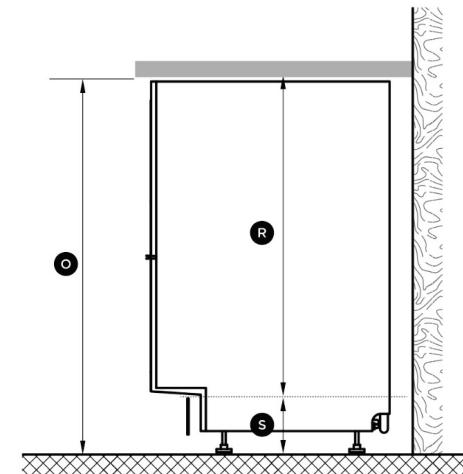
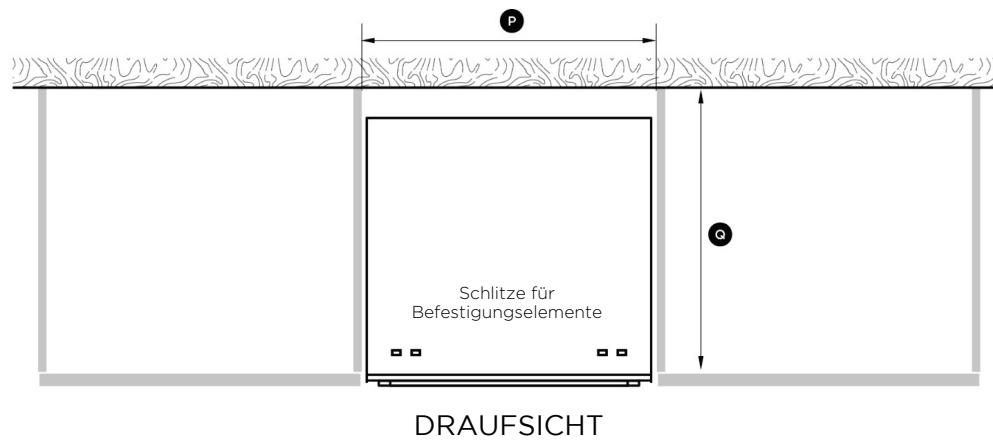
XDD 66E5LS	MM
Ⓐ Gesamte Gerätehöhe ^{1,2}	820-880
Ⓑ Gesamte Gerätebreite	599
Ⓒ Gesamte Gerätetiefe	571
Ⓓ Rahmentiefe (bis zur Rückseite der Schubladen-Frontblende)	553
Ⓔ Tiefe der Schubladen-Frontblende	16-20
Ⓕ Rahmenhöhe ¹	811
Ⓖ Höhe der Schubladen-Frontblende	mind. 717
Ⓗ Höhe der oberen Schubladen-Frontblende	mind. 398
Ⓘ Höhe der unteren Schubladen-Frontblende	311-360
Ⓛ Lüftungsraum zwischen den Schubladen-Frontblenden	8
Ⓜ Höhe der Sockelleiste (individuell anpassbar)	58-118
Ⓛ Tiefe von der Vorderseite der Schubladenblende bis zur Vorderseite der Sockelleiste (einstellbar) ^{4,5}	40-100
Ⓜ Höhe der Standfüße (einstellbar) ²	9-69
Ⓝ Maximale Schubladenlänge	545

¹ mit 2 mm (1/16") hohen Befestigungsschlitten ² je nach Einstellung der Standfüße (Nivellierfüße)

⁴ anpassbar an die Sockelleisten-Aussparung der angrenzenden Schränke

⁵ unter der Annahme einer 18 mm (11/16") dicken maßgefertigten Sockelleiste. Bei einer Aussparungstiefe von 50 bis 84 mm (1 15/16" bis 3 5/16") müssen Sie die Leiste zuschneiden: siehe „Berechnung der maßgefertigten Leiste“

④ SCHRANKABMESSUNGEN



SCHRANKABMESSUNGEN

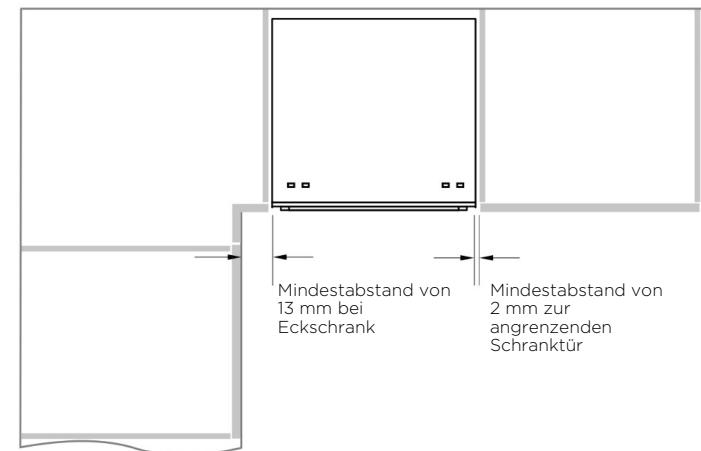
Ⓐ Innere freie Höhe*	mind. 820
Ⓑ Innere freie Breite	600
Ⓒ Innere freie Tiefe	mind. 560
Ⓓ Empfohlene Höhe des angrenzenden Schrankraums	720
Ⓔ Höhe des Sockelleisten-Freiraums*	100-160

* hängt von der Einstellung der Nivellierfüße ab

XDD 66E5LS

MM

Mindestabstand zu benachbarten Schränken



(5) BERECHNUNGEN ZUR MAßGEFERTIGTEN SCHUBLADENPLATTE

MATERIALEIGENSCHAFTEN DER FRONTPLATTE

- Plattenstärke 16 bis 20 mm
- Hinreichende Feuchtedichtheit (122 °F bzw. 50 °C bei 80 % relativer Luftfeuchte. RH) Die Umgebung ist im Allgemeinen warm und feucht. Dichten Sie daher die Seiten- und Rückseitenplatten mit einer undurchlässigen Dampfsperre (z.B. Polyurethan) ab. So vermeiden Sie Schäden an den Platten.
- Die Plattenrückseite (einschließlich eventueller Griffmulden) muss einwandfrei ausgerichtet sein, damit die Dichtung zwischen Platte und Gummidichtung gehalten wird.
- Wenn Sie diese Hinweise bei der Installation missachten, kann Kondensation auf den Schrankflächen die Folge sein.
- Maximalgewicht der einzelnen Platten: 9 kg (20 lbs)

Die folgenden Berechnungen gehen davon aus, dass die Oberseiten der oberen Platte und des angrenzenden Schranks aneinander ausgerichtet sind.

Die endgültige Ausrichtung der Platte/des Schranks ergibt sich durch die Höheneinstellung der Standfüße:

BREITE ALLER PLATTEN

Messen Sie **A** (die Breite zwischen den Frontseiten der benachbarten Türen oder Schubladen) Tragen Sie das Ergebnis ins erste Feld unten ein und vervollständigen Sie die Gleichung.

<input type="text"/>	A Abstand zur Vorderseite des angrenzenden Schranks	PLATTENBREITE	
<input type="text"/>	- 2 x <input type="text"/>	= <input type="text"/>	(mind. 2 mm) (596 - 615mm)

HÖHE DER OBEREN PLATTE

<input type="text"/>	Mindesthöhe	B	Erweiterung der oberen Platte	HÖHE DER OBEREN PLATTE	
<input type="text"/>	398 mm	+	<input type="text"/>	= <input type="text"/>	(0 mm empfohlen)

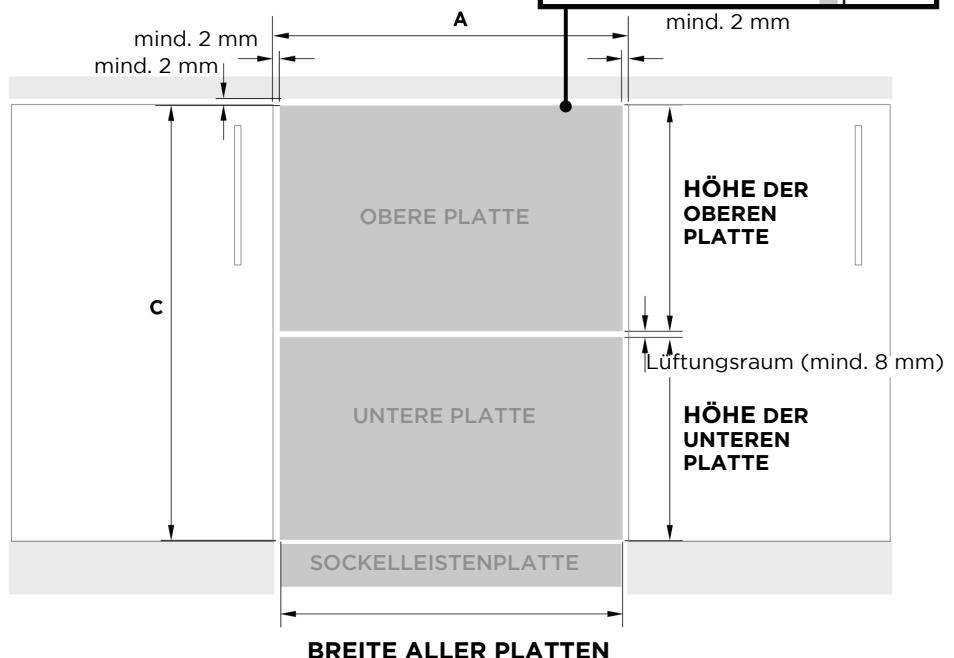
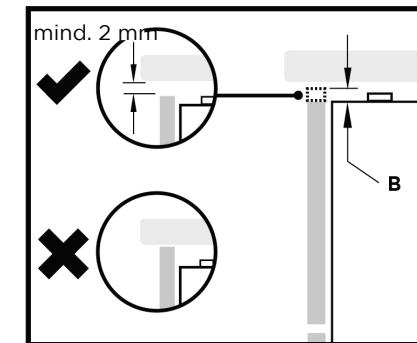
Hinweis: Mit der Erweiterung **B** kann die obere Platte bei Bedarf über den Rahmen hinausragen. Halten Sie jedoch einen Abstand von mindestens 2 mm zur Arbeitsplatte ein.

HÖHE DER UNTEREN PLATTE

Messen Sie **C** (Höhe von Tür bzw. Schublade (oder gleichwertigem Element)). Tragen Sie das Ergebnis in das erste Feld unten ein und vervollständigen Sie die Gleichung.

<input type="text"/>	C Höhe der oberen Platte	Lüftungsraum	HÖHE DER UNTEREN PLATTE
<input type="text"/>	- <input type="text"/>	- <input type="text"/>	= <input type="text"/>
	(mind. 717 mm + B)	(mind. 8 mm)	(mind. 311 mm)

Hinweis: Mit der Erweiterung **B** kann die obere Platte bei Bedarf über den Rahmen hinausragen. Halten Sie jedoch einen Abstand von mindestens 2 mm zur Arbeitsplatte ein.



⑥ BERECHNUNGEN ZUR MAßGEFERTIGTEN SOCKELLEISTENPLATTE

MATERIALEIGENSCHAFTEN DER SOCKELLEISTENPLATTE

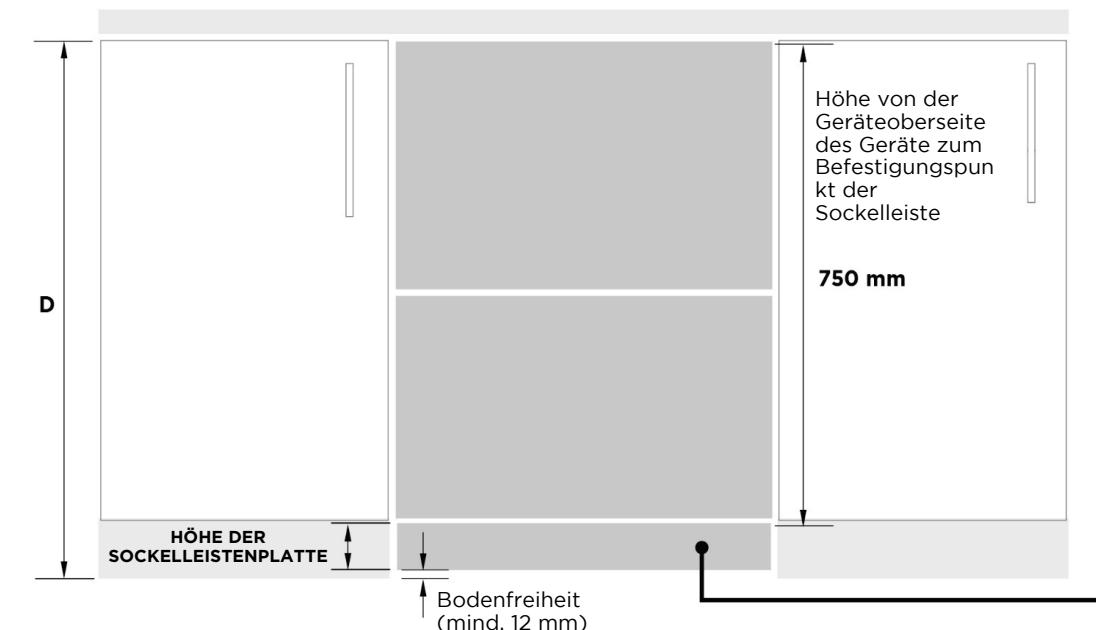
- Plattenstärke von mindestens 9 mm bei Verwendung der mitgelieferten Schrauben
- Angemessene Feuchtigkeit (122 °F / 50 °C bei 80 % relativer Luftfeuchte)
- Befestigen Sie Ihre maßgefertigte Sockelleiste wahlweise durch Verschrauben oder Verkleben am mitgelieferten Befestigungselement.

HÖHE DER SOCKELLEISTENPLATTE

Messen Sie **D** (die Höhe von der oberen Vorderkante der angrenzenden Schranktür zum Boden). Tragen Sie das Ergebnis in das erste Feld unten ein und vervollständigen Sie die Gleichung.

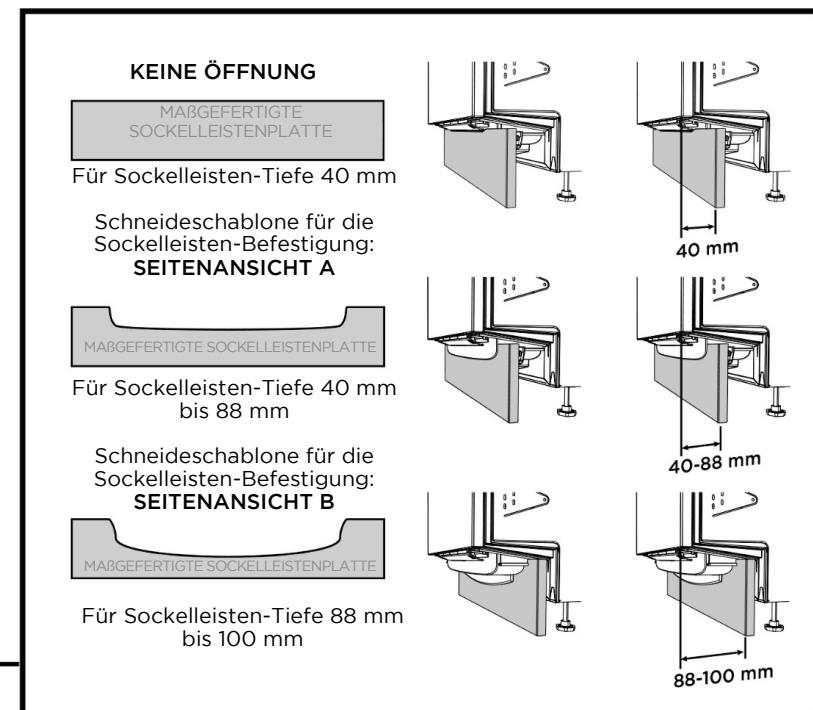
$$D - B - 750 \text{ mm} - \text{Bodenfreiheit} = \text{HÖHE DER SOCKELLEISTENPLATTE}$$

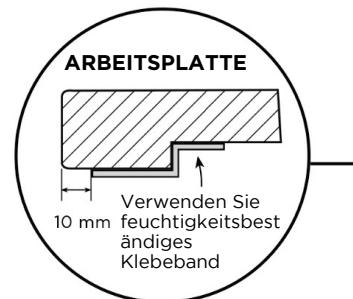
D Höhe von der Geräteoberseite des Erweiterung der oberen Platte
B Geräte zum Befestigungspunkt der Sockelleiste
 Bodenfreiheit (mind. 12 mm)
 750 mm (0 mm empfohlen)
 = (mind. 58 mm)



Sockelleisten-Tiefe

Messen Sie die Tiefe von VORDERSEITE der Türplatte aus (Annahme: Die Dicke am Etikett an der Vorderseite der maßgefertigten Sockelleiste beträgt etwa 18 mm)

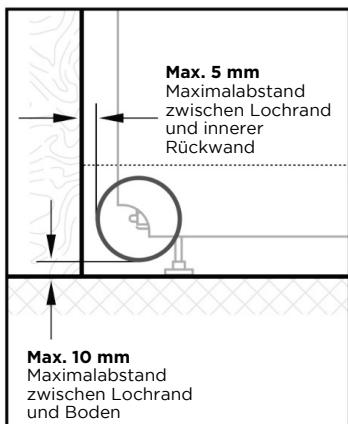




Diese Markierungen geben die Positionen der Schrauben der Befestigungselemente an (wenn Sie bei der Installation die Schublade ausbauen).

Wenn keine Seitenwand vorhanden ist, können Sie eine Holzverstärkung zur Befestigung des Gerätes anfertigen.

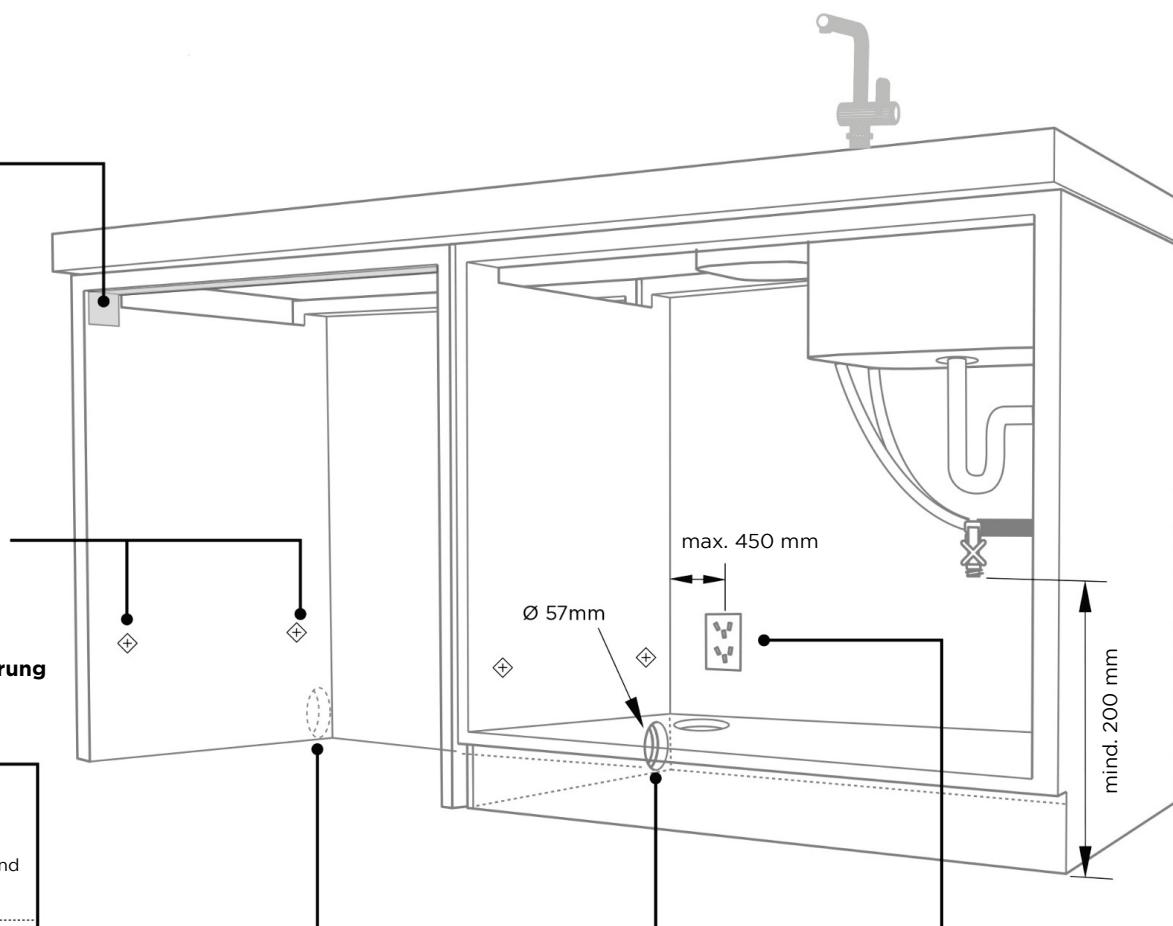
WARNUNG!
Eine falsch positionierte Bohrung kann zu Schäden an den Schläuchen führen.



Wartungsöffnungen

Sie können diese Öffnungen an beiden Seiten des Geschirrspülers nah an der Rückseite und am Boden anbringen, wie in der Abbildung gezeigt. So ermöglichen Sie den Zugang zur Wasserzufuhr und zum Abfluss.

- Nach einer Bohrung in Holz müssen Sie die Kanten abrunden und schleifen.
- Bringen Sie nach einer Bohrung in Metall die mitgelieferte Abdeckung an, um Beschädigungen des Netzkabels zu vermeiden.



Wasseranschluss

Empfohlen: COLD (Kaltwasser, maximal 60 °C).

BSP-Gewinde 1,9 cm (3/4") (GB20) zur Montage der Unterlegscheibe.

Wasserdruck

Modelle mit Wasserenthärter
Maximaldruck: 1 MPa (145 psi)
Mindestdruck: 0,1 MPa (14,5 psi)

Modelle ohne Wasserenthärter
Maximaldruck 1 MPa (145 psi)
Mindestdruck: 0,03 MPa (4,3 psi)

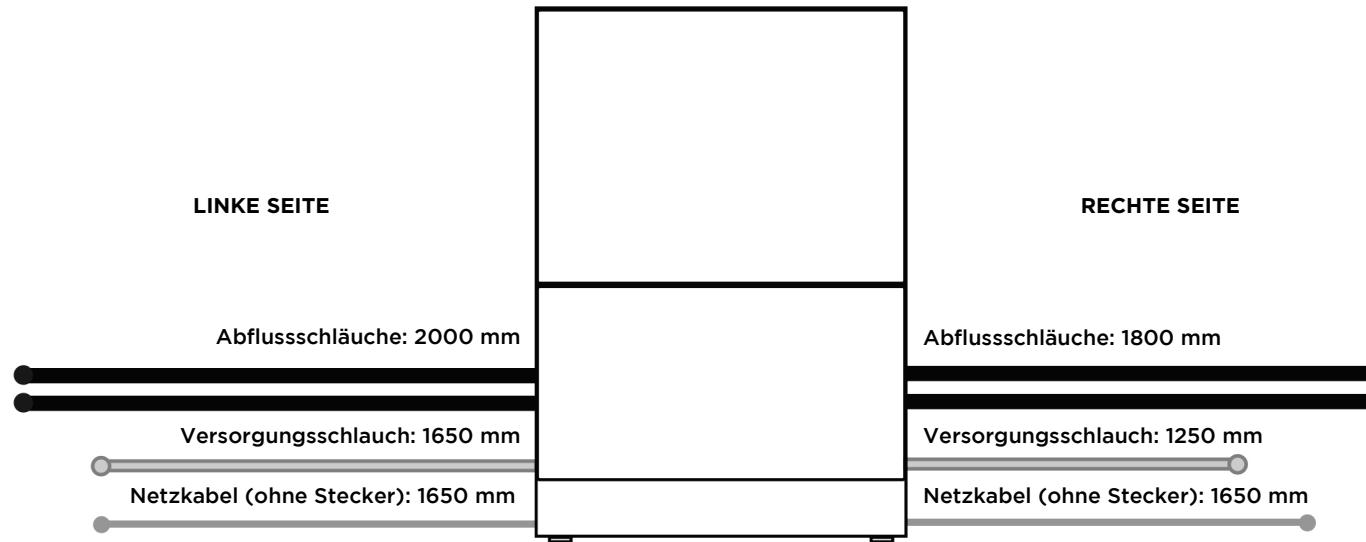
Koschere Bedingungen

Sie müssen die Abflussschläuche trennen, um koschere Bedingungen zu erzielen. Wir empfehlen Ihnen, sich bei Ihrem Rabbiner über die Vorgaben für koschere Einrichtungen zu informieren.

WICHTIG!

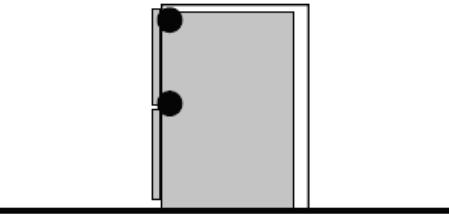
Die Steckdose sollte sich in einem Schrank befinden, der ans Geschirrspüler-Volumen angrenzt.
220-240 V AC, max. 9,5 A

⑧ MAXIMALABSTAND DER SCHLÄUCHE UND DES NETZKABELS VOM RAHMENRAND



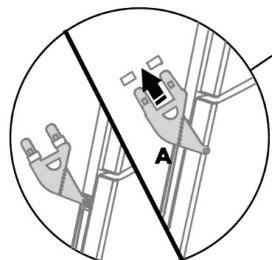
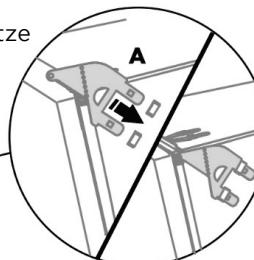
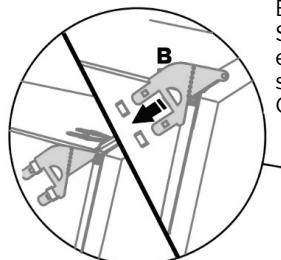
INSTALLIEREN SIE NACH DEM VERFAHREN, (A) ODER (B), DAS AM BESTEN ZU IHREN SCHRÄNKEN PASST ...

(9) EMPFOHLENES VERFAHREN: BEFESTIGUNG OHNE AUSBAU DER SCHUBLADE (NUR FÜR SCHRÄNKE OHNE BEGRENZUNGEN)

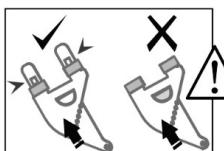


(9)-A BRINGEN SIE DIE SEITLICHEN VERANKERUNGEN AN

Setzen Sie die vier seitlichen Befestigungselemente mit einem Schlitzschraubendreher in die Slitze ein. Vergewissern Sie sich, dass sie sicher befestigt sind, bevor Sie das Gerät an seine Stelle schieben.



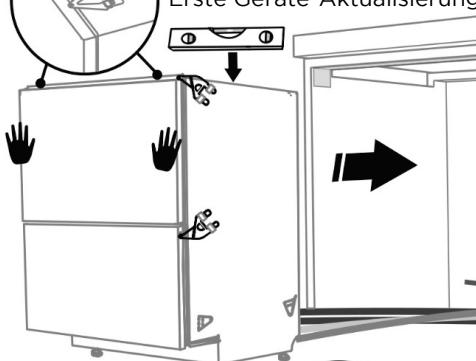
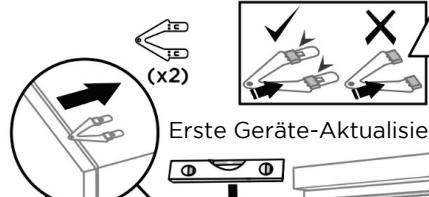
Die Befestigungsschlüsse sind paarweise diagonal an jeder Geräteseite angeordnet. Fügen Sie Teil **A** in den Steckplatz **A** und Teil **B** in den Steckplatz **B** ein.



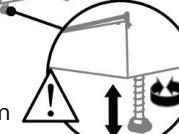
Achten Sie beim Anbringen der Befestigungselementen darauf, die Enden nicht in den Rahmen zu drücken.

(10)-A VERLEGEN SIE DIE SCHLÄUCHE UND SCHIEBEN SIE DAS GERÄT IN DEN FREIRAUM

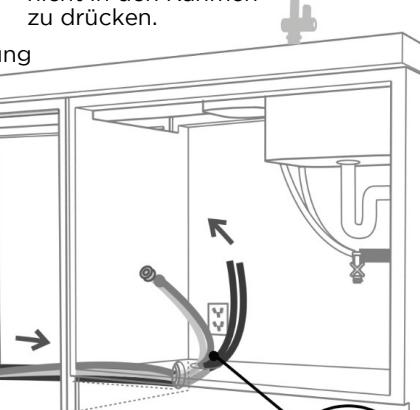
Sie können die beiden optionalen oberen Verschlüsse anbringen.



Sie können das Gerät durch Drehen der Standfüße anheben oder absenken. Achten Sie beim Einschieben des Gerätes darauf, die Standfüße nicht zu verbiegen.

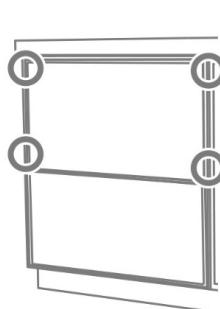


Achten Sie beim Anbringen der Befestigungselemente darauf, die Enden nicht in den Rahmen zu drücken.

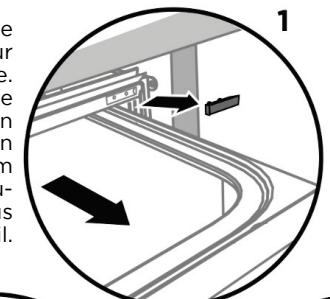


Führen Sie beim Einschieben des Geräts die Schläuche und das Netzkabel durch und achten Sie darauf, diese nicht zu knicken oder zu quetschen.

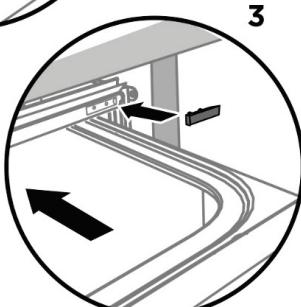
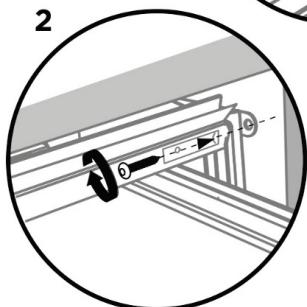
(11)-A SEITLICHE BEFESTIGUNG AN SCHRÄNKEN



Öffnen Sie die Schublade zur Hälfte. Entfernen Sie den grauen Gummistopfen mit einem Schlitzschraubendreher aus dem Formteil.



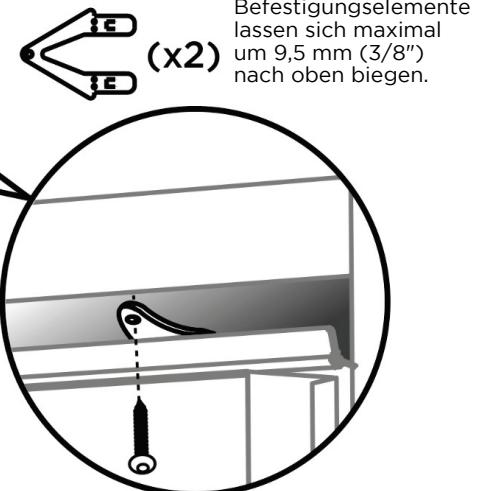
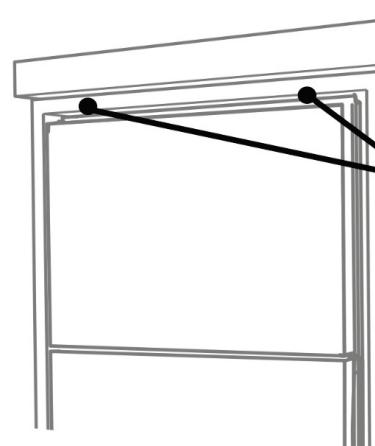
Setzen Sie den grauen Gummistopfen wieder in das Formteil ein und achten Sie darauf, dass die Dichtung nach vorne zeigt.



Führen Sie einen kleinen Sternschraubendreher durch das Formteil. So schrauben Sie die seitlichen Befestigungen an den Schrank. Beschädigen Sie die Gummidichtung des Formteils nicht.

Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle vier Befestigungselemente.

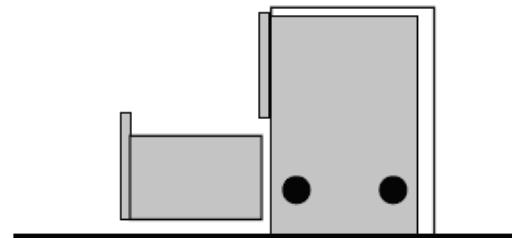
(12)-A OPTIONALE BEFESTIGUNG AN SCHRÄNKEN ÜBER KOPFHÖHE



Die oberen Befestigungselemente lassen sich maximal um 9,5 mm (3/8") nach oben biegen.

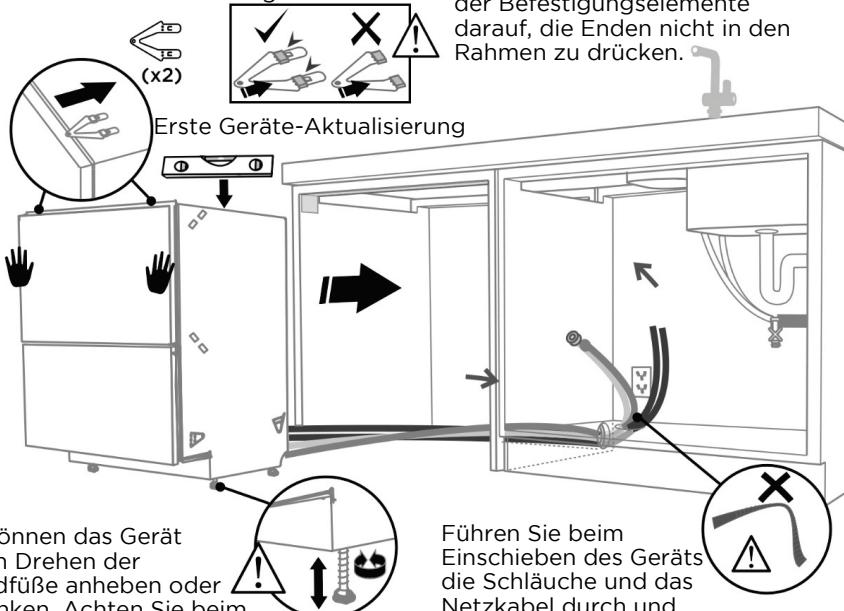
(13)-A SOBALD DAS GERÄT BEFESTIGT IST: SIEHE „INSTALLATION DER MITGELIEFERTEN SOCKELLEISTENPLATTE“

⑨ ALTERNATIVES VERFAHREN (B): BEFESTIGUNG BEI ENTFERNTER SCHUBLADE



⑨-**B** VERLEGEN SIE DIE SCHLÄUCHE UND SCHIEBEN SIE DAS GERÄT IN DEN FREIEN RAUM

Sie können die beiden optionalen oberen Verschlüsse anbringen.

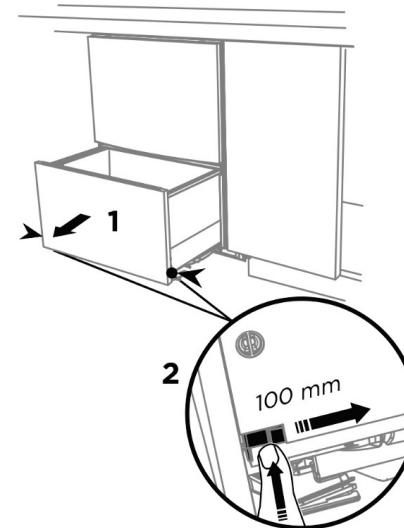


Sie können das Gerät durch Drehen der Standfüße anheben oder absenken. Achten Sie beim Einschieben des Gerätes darauf, die Standfüße nicht zu verbiegen.

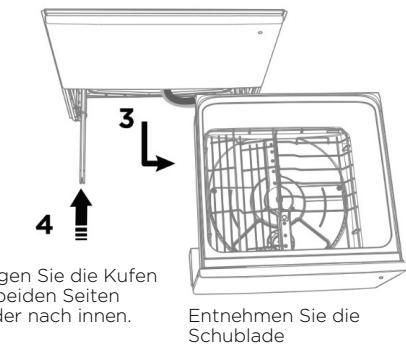
Achten Sie beim Anbringen der Befestigungselemente darauf, die Enden nicht in den Rahmen zu drücken.

⑩-**B** ENTNEHMEN SIE DIE UNTERE SCHUBLADE

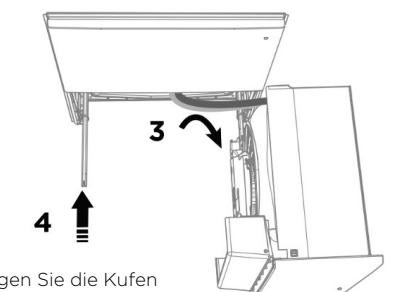
So vermeiden Sie das Verdrehen der Schläuche:
Legen Sie die Schublade nach dem Herausnehmen auf die linke Seite (empfohlen) oder drehen Sie sie auf die rechte Seite.



Drücken Sie die Entriegelungslaschen auf beiden Seiten ein und schieben Sie sie zurück, um die Schublade von den Führungsschienen zu lösen.
Heben Sie die Schublade von den Führungsschienen ab.



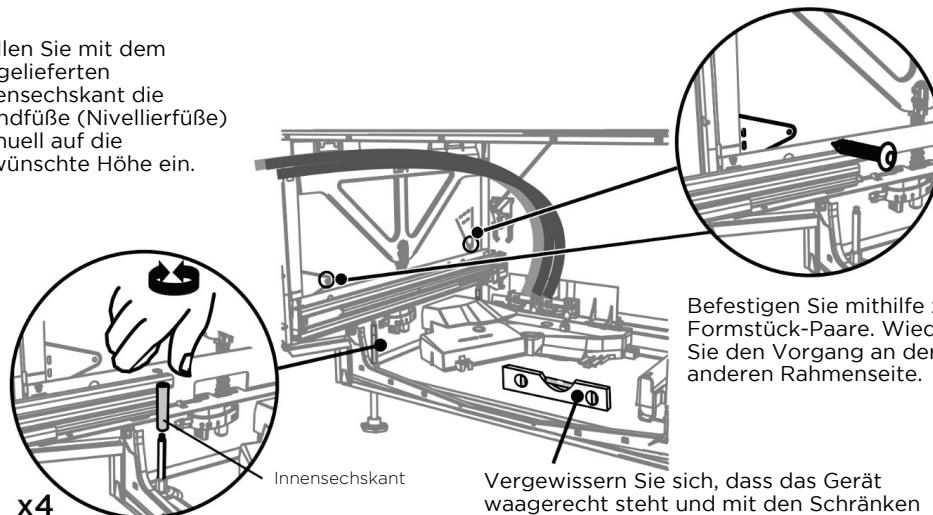
Bringen Sie die Kufen auf beiden Seiten wieder nach innen.
Entnehmen Sie die Schublade



Bringen Sie die Kufen auf beiden Seiten wieder nach innen.
Drehen Sie die Schublade nach rechts (max. 90°) und legen Sie sie beiseite.

⑪-⑫ SEITLICHE BEFESTIGUNG AN SCHRÄNKEN

Stellen Sie mit dem mitgelieferten Innensechskant die Standfüße (Nivellierfüße) manuell auf die gewünschte Höhe ein.

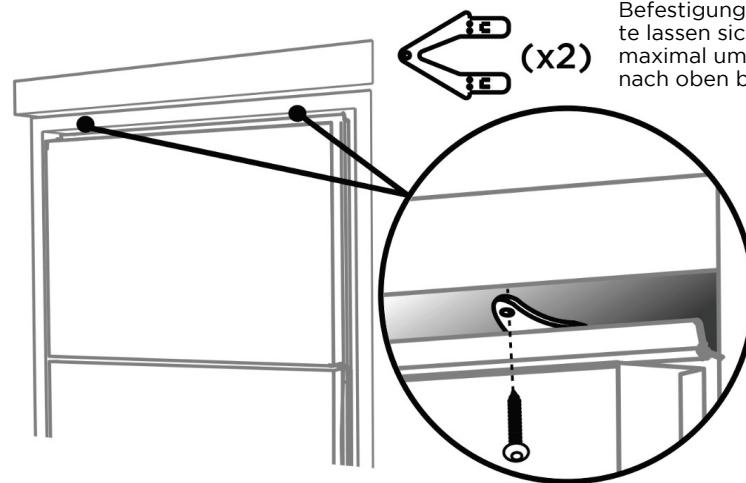


Befestigen Sie mithilfe zweier Formstück-Paare. Wiederholen Sie den Vorgang an der anderen Rahmenseite.

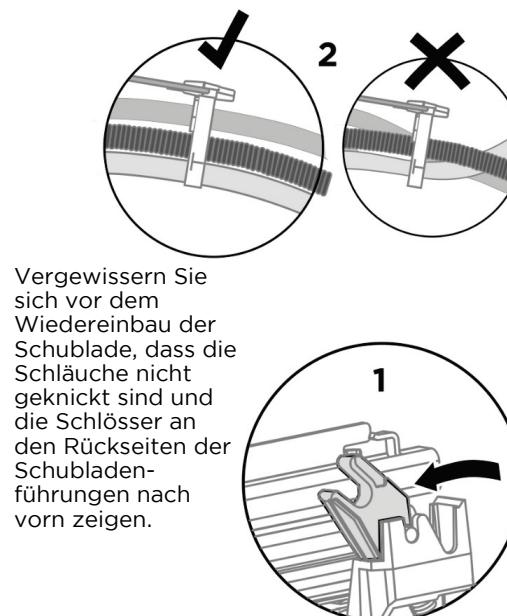
Vergewissern Sie sich, dass das Gerät waagerecht steht und mit den Schränken fluchtet (an ihnen ausgerichtet ist).

⑫-⑬ OPTIONALE BEFESTIGUNG AN SCHRÄNKEN ÜBER KOPFHÖHE

Die oberen Befestigungselemente lassen sich maximal um 10 mm nach oben biegen.

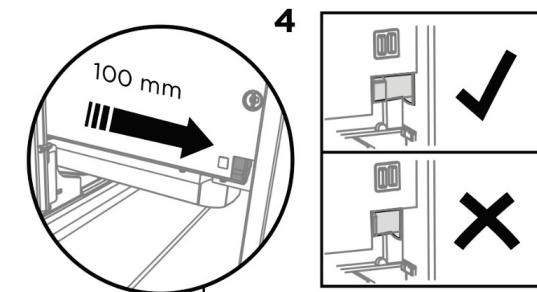
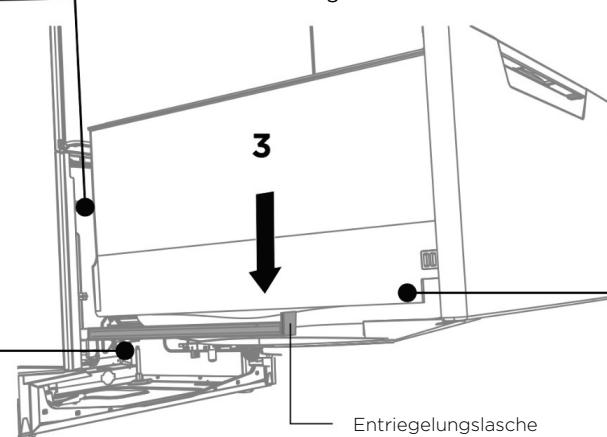


⑬-⑭ SETZEN SIE DIE SCHUBLADE WIEDER AUF DIE FÜHRUNGSSCHIENEN



Vergewissern Sie sich vor dem Wiedereinbau der Schublade, dass die Schläuche nicht geknickt sind und die Schlosser an den Rückseiten der Schubladenführungen nach vorn zeigen.

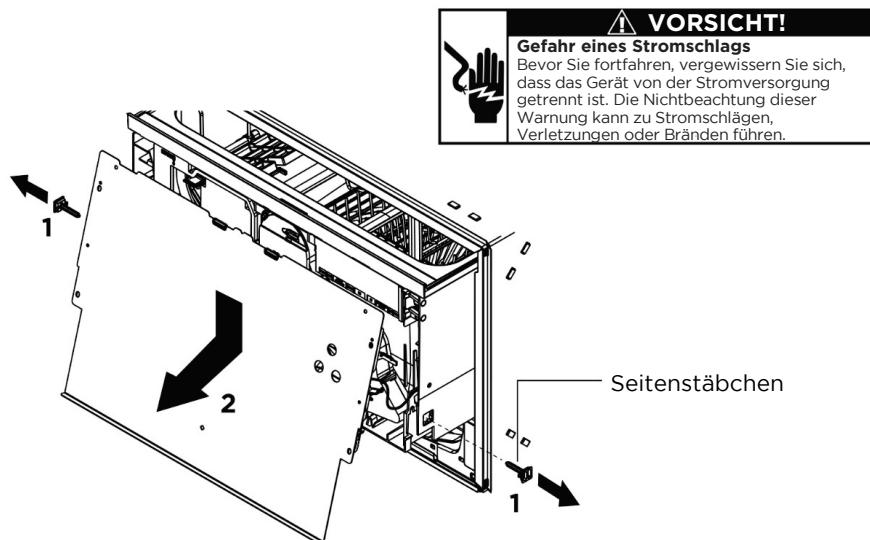
Heben Sie die Schublade an oder drehen Sie sie nach links und installieren Sie sie an beiden Seiten wieder auf den Führungsschienen.



Ziehen Sie die Entriegelungslaschen an beiden Seiten um 100 mm nach vorne. Vergewissern Sie sich, dass die Laschen vollständig nach vorne gezogen und eingerastet sind.

⑯ EINBAU VON MAßGEFERTIGTEN SCHUBLADEN-FRONTPLATTEN

⑯-A NEHMEN SIE DIE BEIDEN
PLATTENBEFESTIGUNGEN VOM GERÄT AB

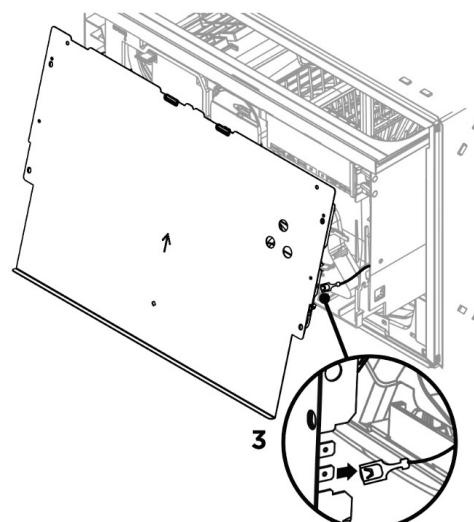


Entfernen Sie die
Seitenstäbchen und ziehen Sie
die Plattenbefestigung
vorsichtig etwas nach außen.

**Wiederholen Sie den Vorgang
für die andere Schublade.**

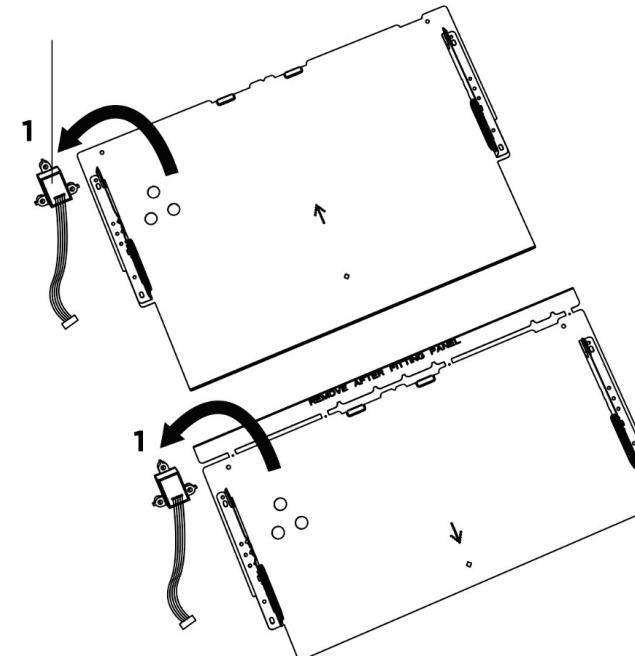
- ① Trennen Sie das Erdungskabel von der Befestigung ab.
- ② Trennen Sie den Kontaktensor von der Steuerung.

**Wiederholen Sie den
Vorgang für die andere
Schublade.**



⑯-B ENTFERNEN SIE DAS PAUSENKONTAKTMODUL

Pausenkontaktmodul

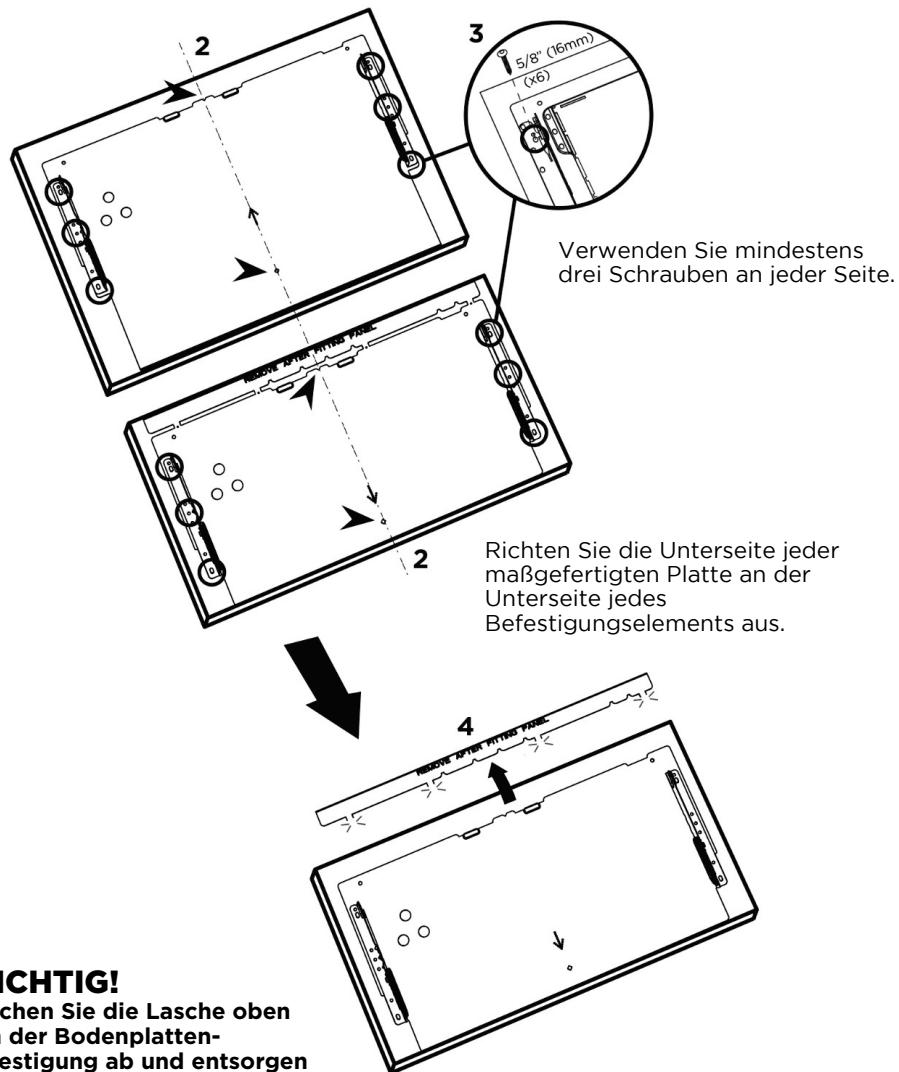


Entnehmen Sie das Pausenkontaktmodul
aus dem hinteren Teil der Befestigung.

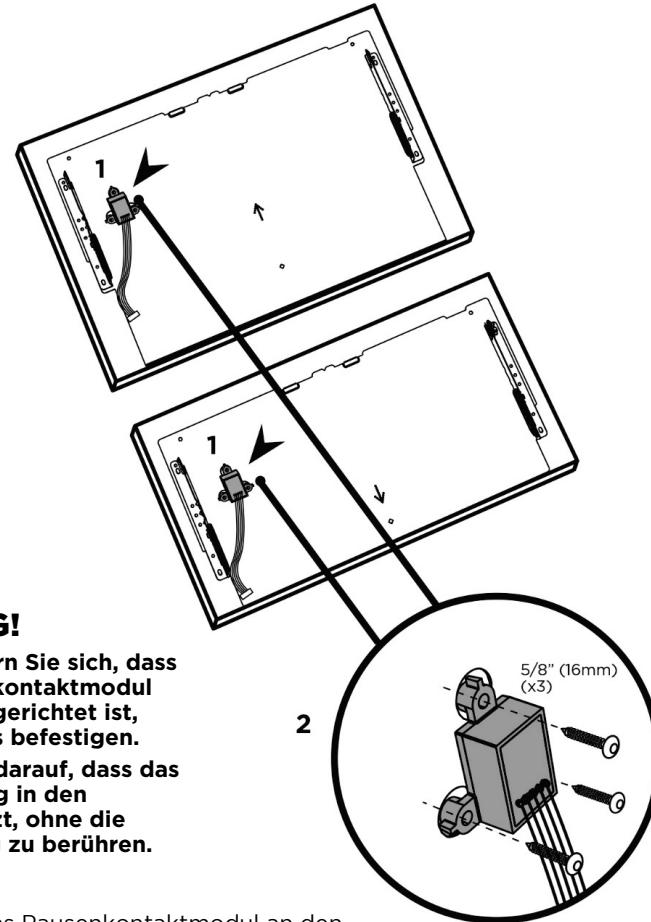
**Wiederholen Sie den Vorgang an der
anderen Befestigung.**

⑯ EINBAU VON MAßGEFERTIGTEN SCHUBLADEN-FRONTPLATTEN

⑯-C VERANKERN SIE DIE MASSGEFERTIGTEN PLATTEN AN IHREN BEFESTIGUNGEN

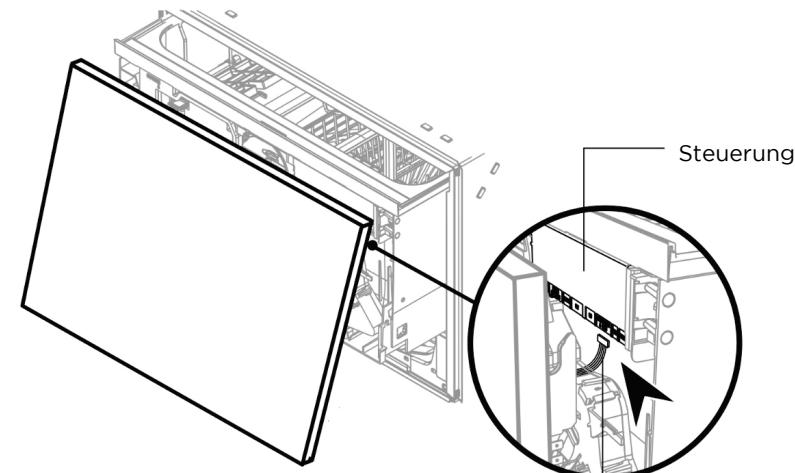


⑯-D BEFESTIGEN SIE DAS PAUSENKONTAKTMODUL AN DEN MASSGEFERTIGTEN PLATTEN



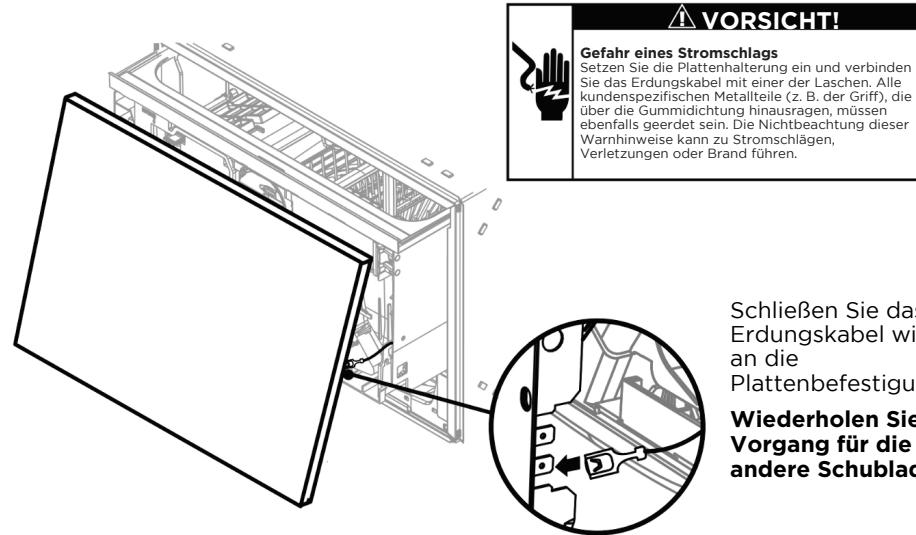
⑯ EINBAU VON MAßGEFERTIGTEN SCHUBLADEN-FRONTPLATTEN

⑯-E SCHLIESSEN SIE DAS PAUSENKONTAKTMODUL AN DIE STEUERUNG AN

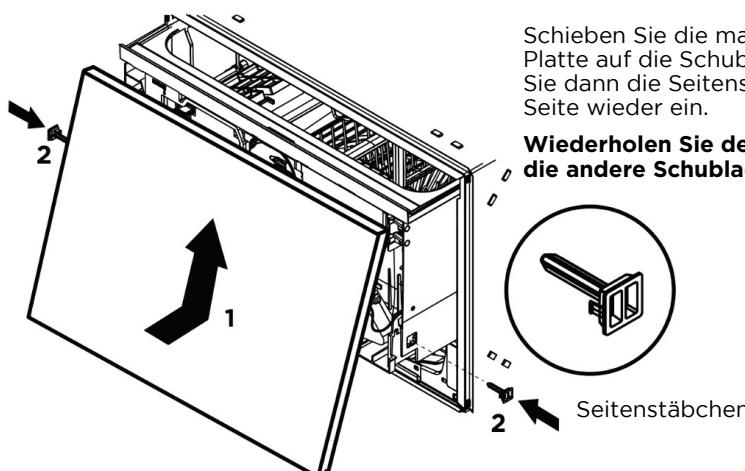


Wiederholen Sie den Vorgang für die andere Schublade.

⑯-F SCHLIESSEN SIE DAS ERDUNGSKABEL WIEDER AN DIE PLATTENBEFESTIGUNG AN



⑯-G VERANKERN SIE DIE MASSGEFERTIGTEN PLATTEN AM GERÄT



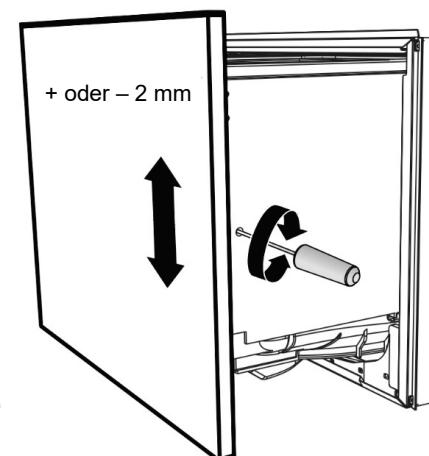
⑯-H RICHTEN SIE DIE HÖHE DER MASSGEFERTIGTEN PLATTEN AN DEN SCHRANK-VOLUMINA AUS

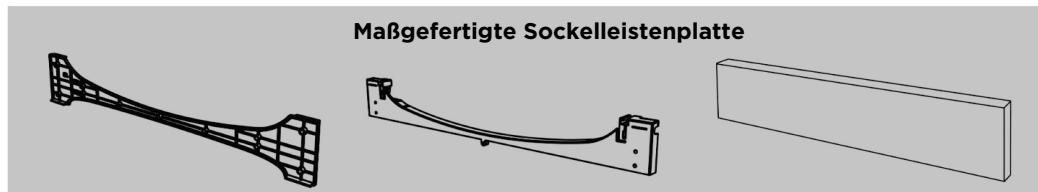
Sobald die Frontplatten montiert sind, führen Sie einen Sternschraubendreher geeigneter Größe in die Öffnung über dem Seitenstäbchen ein. Drehen Sie, um die Platten zu heben und zu senken und so an den Schrank-Volumina auszurichten.

Wiederholen Sie den Vorgang bei Bedarf an der anderen Seite.

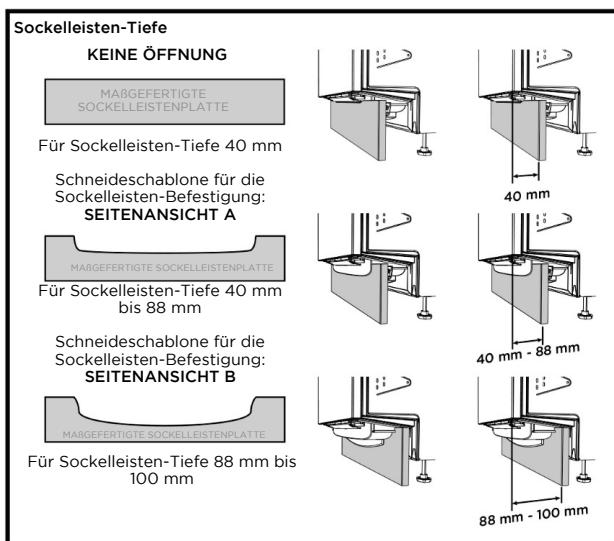
Sie können jede Platte um maximal zwei Millimeter anheben oder absenken.

WICHTIG!
Achten Sie darauf, dass zwischen oberer und unterer Platte mindestens 8 mm Lüftungsraum vorhanden ist.

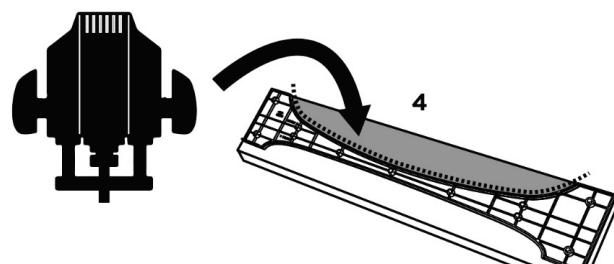




Maßgefertigte Sockelleistenplatte



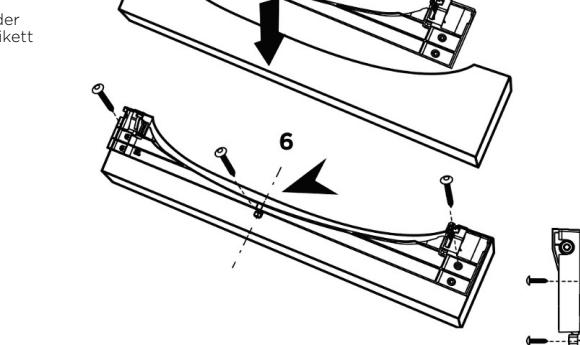
- 1 Wenn eine Öffnung in Ihrer maßgefertigten Sockelleistenplatte erforderlich ist, wählen Sie das am besten geeignete Öffnungsprofil (**A** oder **B**) je nach der endgültigen Tiefe Ihrer Sockelleiste.



- 4 Markieren Sie die Platte und schneiden Sie danach sorgfältig das gewünschte Profil oder zeichnen Sie es ein. Verwenden Sie die Schablone als Schneidehilfe.

WICHTIG!

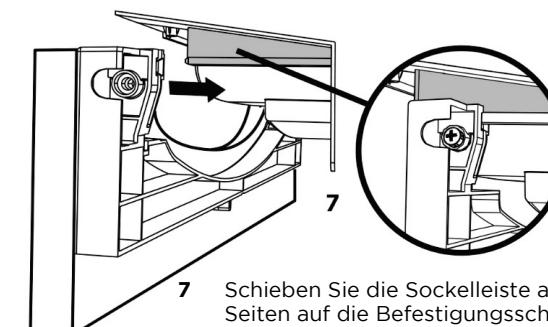
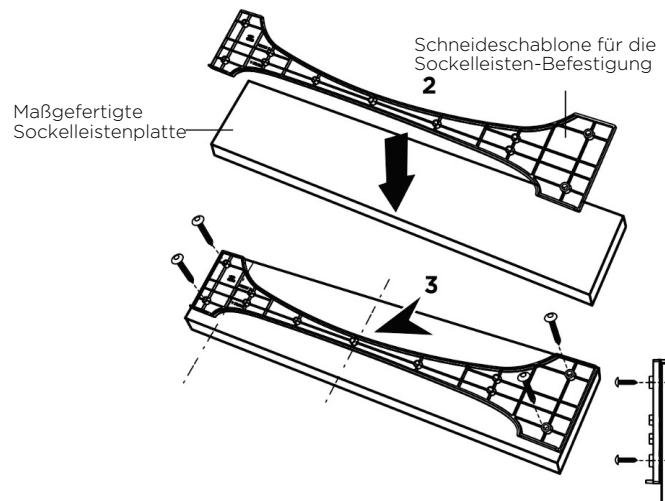
Vergewissern Sie sich, dass alle freiliegenden Kanten sachgerecht versiegelt sind.



- 5 Setzen Sie die Sockelleisten-Befestigung auf Ihre Sockelleistenplatte. Achten Sie darauf, dass beide Teile zentriert sind und die Oberkanten von Schablone und Platte aneinander ausgerichtet sind.

- 6 Befestigen Sie die Schablone mit den mitgelieferten Sockelleisten-Befestigungsschrauben an der Platte.

- 2 Legen Sie die Schneideschablone für die Sockelleisten-Befestigung auf Ihre Sockelleiste. Achten Sie darauf, dass beide Teile zentriert sind und die Schablone auf der Oberseite der Platte aufliegt.
- 3 Befestigen Sie die Schablone an der Platte: Klemmen Sie sie fest oder verwenden Sie die mitgelieferten Befestigungsschrauben.



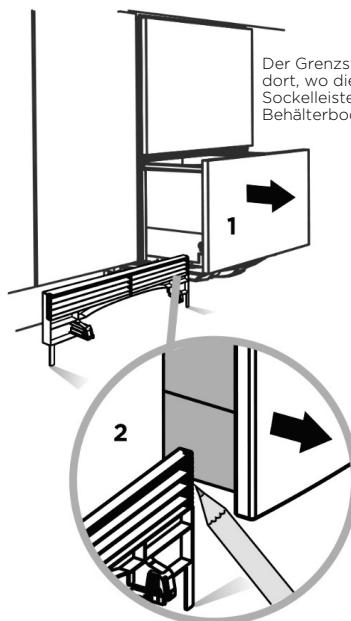
- 7 Schieben Sie die Sockelleiste an beiden Seiten auf die Befestigungsschienen und schrauben Sie sie an beiden Seiten am Behälterboden fest.

WICHTIG!

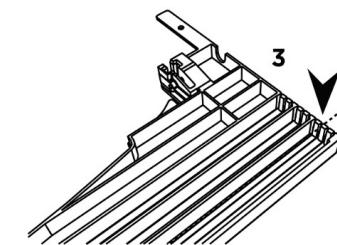
Ziehen Sie die Schrauben nicht übermäßig stark an.

16

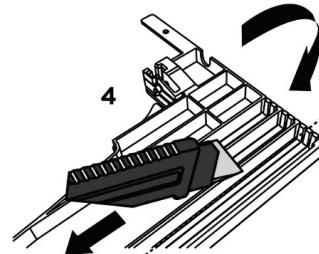
MONTIEREN SIE DIE EINBAUFERTIGE SOCKELLEISTENPLATTE (FALLS GEWÜNSCHT)



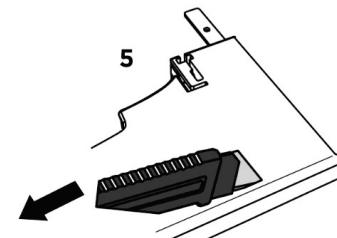
Markieren Sie diesen Punkt mit einem Bleistift an der Sockelleiste.



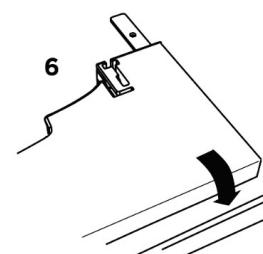
Legen Sie die Sockelleiste mit der Vorderseite nach unten auf ein Schneidebrett oder eine ähnliche Unterlage.



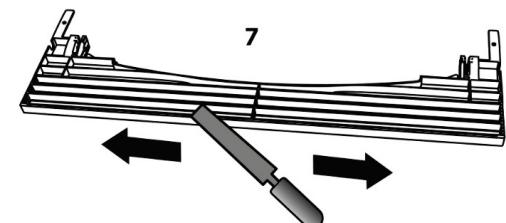
Ziehen Sie mit einem Messer eine Linie.



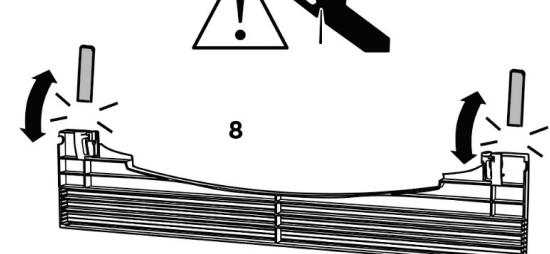
Drehen Sie die Sockelleiste um und verfolgen Sie der gleiche Linie.



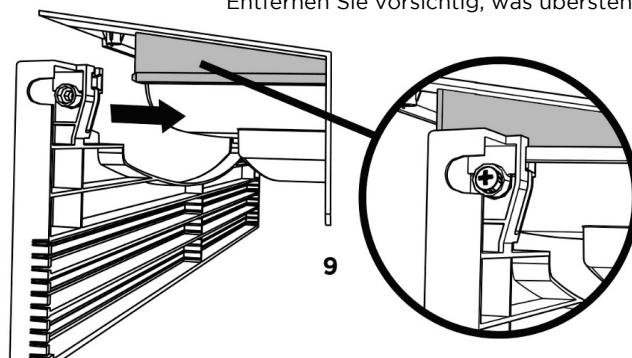
Entfernen Sie vorsichtig, was übersteht.



Feilen Sie die Kante.
Seien Sie vorsichtig mit scharfen Kanten.



Entfernen Sie die beiden Endlaschen.



Schieben Sie die Sockelleiste an beiden Seiten auf die Befestigungsschienen und schrauben Sie sie an beiden Seiten am Behälterboden fest.

WICHTIG!

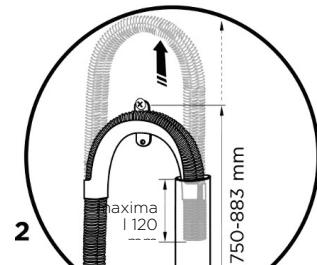
Ziehen Sie die Schrauben nicht übermäßig stark an.

(17) FÜR DIE WASSERANSCHLÜSSE UND DIE ABFLÜSSE GIBT ES ZWEI MÖGLICHKEITEN. WÄHLEN SIE DIE BESSER GEEIGNETE OPTION AUS.

Geschirrspüler und Standrohr mit Durchmesser 72 mm

Schrauben Sie die Abflussschlauch-Halterung in der richtigen Höhe in die Rückwand.

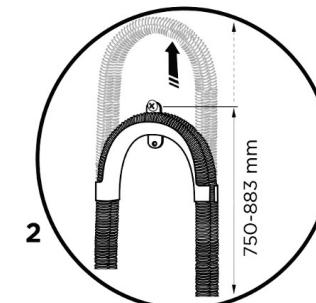
Wenn der Installationsraum begrenzt ist: Schieben Sie den Schlauch in die Abflussschlauch-Halterung, um die erforderliche Höhe zu erreichen.



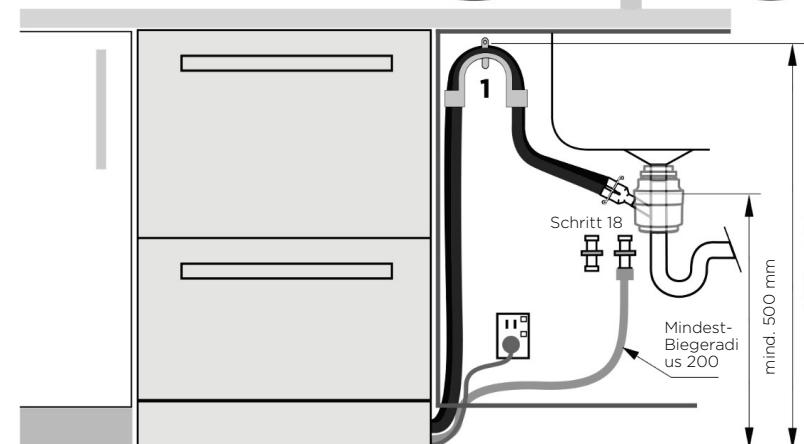
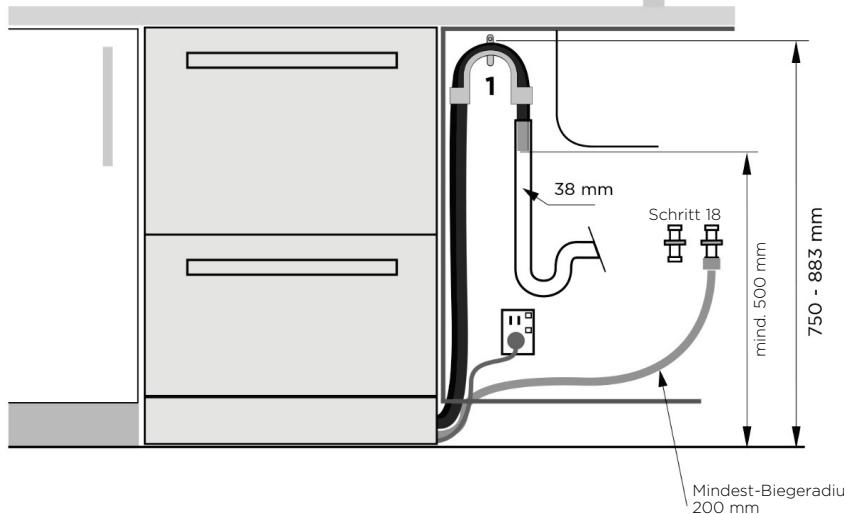
Einfügen des Handwerker-Abflussschlauches in den Siphon oder das Bogenstück des Abflusses

Schrauben Sie die Abflussschlauch-Halterung in der richtigen Höhe in die Rückwand.

Wenn der Installationsraum begrenzt ist: Schieben Sie den Schlauch in die Abflussschlauch-Halterung, um die erforderliche Höhe zu erreichen.



Lieferung mit 19-mm-Bogenstück für den Handwerker-Abflussschlauch



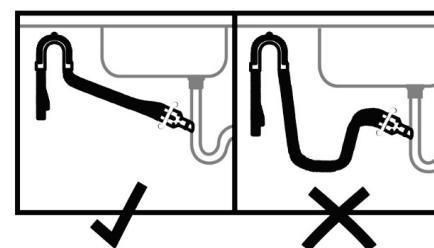
WICHTIG!

Verlegen Sie den Abflussschlauch so nah wie möglich an der Unterseite der Arbeitsplatte. So verhindern Sie Abwasser-Stauungen im Schlauch bei schlechtem Abfluss oder verstopten Rohrleitungen.

Der Abflussschlauch darf nicht in das im Siphon verbleibende Wasser eindringen. Ein Luftpalt muss vorhanden sein, damit das Abwasser nicht zurück in den Behälter gesaugt wird.

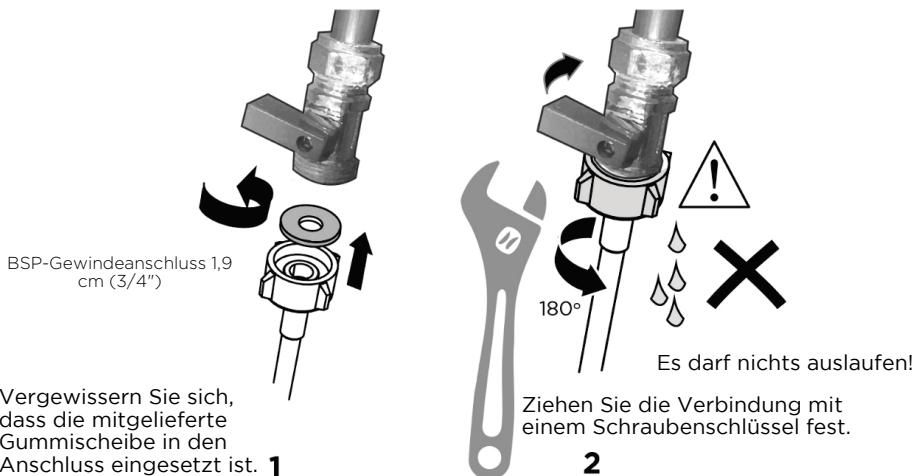
WICHTIG!

Vergewissern Sie sich, dass der Abwasseranschluss den örtlichen Vorschriften für Sanitärinstallationen entspricht.

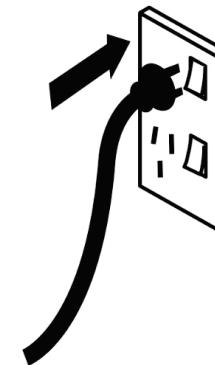


Achten Sie darauf, dass der Abflussschlauch geradlinig zum Anschluss führt, damit sich dort kein Abwasser ansammelt. Schneiden Sie den Abflussschlauch bei Bedarf auf die richtige Länge zu. Kürzen Sie den Zulaufschlauch nicht.

(18) SCHLIESSEN SIE DEN VERSORGUNGSSCHLAUCH AN DIE KALTWASSERZUFUHR AN



(19) SCHALTEN SIE DAS GERÄT EIN



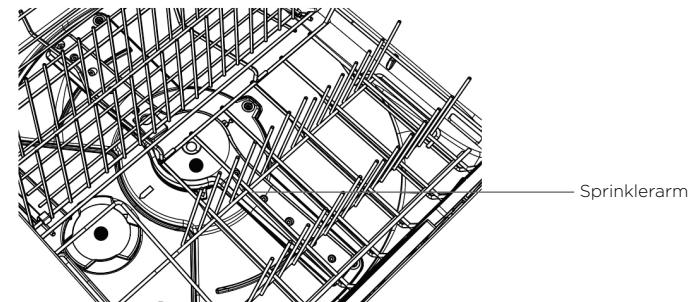
(20) FEHLERBEHEBUNG

- Nach dem Spülen befindet sich überschüssiges Wasser über der Filterplatte. (Der Fehlercode A3 erscheint; siehe „Vorgehen bei einem Fehlercode“ in der Bedienungsanleitung)**
Prüfen Sie, ob der Abflussschlauch falsch verlegt, geknickt, verstopft oder sein Anschluss falsch gebohrt ist, ob die obere Schleife falsch installiert ist und ob Sprinklerarme fehlen.
- Keine Wasserversorgung. (Der Fehlercode A1 erscheint; siehe „Vorgehen bei einem Fehlercode“ in der Bedienungsanleitung)**
Prüfen Sie, ob die Wasserzufuhr angeschlossen und offen ist.
- Der Geschirrspüler piept kontinuierlich**
Ein Fehler liegt vor. Weitere Informationen und Anweisungen finden Sie unter „Vorgehen bei einem Fehlercode“ in der Bedienungsanleitung.
- Bei geöffneter Schublade leuchtet die Anzeige „Kein Programm“**
Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel eingesteckt und das Gerät eingeschaltet ist. Wenn das Gerät funktioniert und keine Lichter leuchten, lesen Sie in der Schnellanleitung den Abschnitt „Einstellungsoptionen“. Möglicherweise müssen Sie die Option „Automatischer Start beim Öffnen der Schublade“ aktivieren.
- Um die Versorgungs- und Abwasser-Anschlüsse herum steht Wasser**
Prüfen Sie die Anschlüsse, Rohrleitungen und Schläuche auf Dichtheit. Vergewissern Sie sich, dass die Gummidichtung und die Schlauchschelle richtig angebracht sind.
- Falls das Gerät kippt:**
Vergewissern Sie sich, dass das Gerät an den Schränken befestigt ist.
- Falls die Frontplatten nicht richtig ausgerichtet sind:**
Prüfen Sie, ob das Gerät waagerecht steht, und stellen Sie es gegebenenfalls ein. Achten Sie darauf, dass die Schränke rechtwinklig ausgerichtet sind. Prüfen Sie bei bündig montierten Modellen die Ausrichtung der Frontplatte und stellen Sie sie gegebenenfalls nach.
- Die Schublade schließt nicht richtig**
Vergewissern Sie sich, dass beim Schließen nichts im Weg ist (z. B. Schläuche oder Schubladenschlösser).
- Lesen Sie bei Betriebsproblemen bitte unter „Fehlerbehebung“ in der Bedienungsanleitung nach.**
- Wenn Sie nach dem Prüfen dieser Punkte noch Hilfe benötigen: Im Wartungs- und Garantiehandbuch finden Sie Angaben zur Garantie und die Kontaktdaten der nächstgelegenen autorisierten Kundendienststelle. Sie können uns auch an der unten angegebenen Webseite kontaktieren.**

VOM INSTALLATEUR AUSZUFÜHREN UND AUSZUFÜLLEN

- Vergewissern Sie sich, dass alle Teile installiert sind.
- Prüfen Sie, ob alle Seitenwände und ihre Teile sicher angebracht sind und ob die abschließenden elektrischen Prüfungen gemäß den örtlichen Vorschriften durchgeführt wurden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eben steht, sicher an den Schränken befestigt ist und sich leicht öffnen und schließen lässt. Die Schubladen müssen sich vollständig und ohne Widerstand schließen lassen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch mit der mitgelieferten Gummidichtung versehen ist. Diese muss ab Dichtungskontakt um eine halbe Umdrehung angezogen sein.
- Vergewissern Sie sich, dass die Durchbrüche oder Stopfen in den Abflussanschlüssen gebohrt und die Anschlüsse hergestellt sind.
- Der Abflussschlauch-Anschluss darf nicht das Gewicht des überschüssigen Schlauchs tragen. Verlängern Sie den Abflussschlauch so weit wie möglich, damit er nicht zusammenfällt. Legen Sie überschüssigen Abflussschlauch an der Geschirrspüler-Seite der oberen Schlaufe ab.
- Achten Sie beim Anschluss des Abflussschlauchs darauf, dass die obere Schlaufe mindestens 150 mm über diesem Anschluss liegt.
- Vergewissern Sie sich, dass alle zur Befestigung der Körbe oder Sprinklerarme dienenden Verpackungen und Klebebänder aus den Schubladen entfernt sind.
- Nur bei Modellen mit Wasserenthärter: Stellen Sie den Enthärter je nach Wasserhärte Ihrer Region ein. Siehe die Schnellanleitung und den Abschnitt „Wasserenthärter“ der Bedienungsanleitung.

- Stellen Sie die Stromversorgung wieder her. Öffnen Sie das Wasserventil und dann die Schubladen. Sie sollten einen Piepton hören und auf dem internen Bedienfeld eine Programmleuchte sehen.
- Prüfen Sie, ob die Sprinklerarme korrekt installiert sind und frei rotieren: Drehen Sie sie von Hand.



- Schütten Sie drei Tassen Wasser in die Schublade. Drücken Sie die Taste ➤, bis die Programmanzeige „Spülen“ aufleuchtet. Schließen Sie die Schublade und drücken Sie die Taste ▶, um das Programm zu starten. Wiederholen Sie den Vorgang für die andere Schublade.
- Prüfen Sie beim Testlauf die Funktion des Kontaktsensors: Klopfen Sie zweimal an die Tür, um das Spülprogramm zu unterbrechen.
- Vergewissern Sie sich nach beendetem Spülvorgang, dass das Gerät korrekt gelaufen und das Wasser richtig abgelaufen ist.
- Prüfen Sie, ob die Wasserzufuhr ordnungsgemäß geschlossen ist und ob der Abflusschluss undicht ist.

Füllen Sie das Formular aus und bewahren Sie es zum späteren Nachschlagen auf:

Gerätemodell

Seriennummer

Kaufdatum

Käufer

Adresse des Einzelhändlers

Name des Installateurs

Unterschrift des Installateurs

Installationsunternehmen

Installationsdatum
